

BADEN: Regionale 2025 Projektschau Limmattal

Stele vor dem Stadthaus eingeweiht

Sechs Jahre dauert es bis zur Limmattaler Projektschau, kurz: Regionale 2025. Als Ausblick darauf wurde vor dem Stadthaus eine Stele errichtet.

Die Regionale 2025 fördert zukunftsweisende Projekte für das Limmattal. Sie startete im Jahr 2015 und stellt sich und ihre bisherige Arbeit von Mai bis Oktober 2019 im Rahmen einer Zwischenschau vor. Das Motto der Zwischenschau lautet «Regionale 2025 auf Tour». «Wir gehen vor Ort und zeigen uns», erklärt Peter Wolf, Geschäftsleiter Regionale 2025, die Idee dahinter. «Wir laden alle Limmattaler ein, sich an den Projekt-

standorten über die Projekte zu informieren. Zu diesem Zweck haben wir dort Informationstafeln aufgestellt.» Die Regionale 2025 ist aber nicht nur an ausgewählten Projektstandorten präsent, sondern auch in den fünfzehn Partnerstädten und -gemeinden. Die entsprechenden Tafeln stehen an zentraler Lage in Baden, Dietikon, Ennetbaden, Geroldswil, Killwangen, Neuenhof, Oberengstringen, Oetwil an der Limmat, Schlieren, Spreitenbach, Unterengstringen, Urdorf, Wettingen, Würenlos und Zürich-Altstetten. Am 20. Mai eröffnete Markus Schneider, Stadtammann Baden, gemeinsam mit Peter Wolf, Geschäftsleiter der Regionalen 2025, feierlich und im Beisein des gesamten Stadtrats die Stadtstele Baden.